

Buchpaket 6 – 10 Jahre 10 Bücher!

Ex.	Autor Titel	Ausgabe
1	Heinz Janisch Wo kann ich das Glück suchen?	Taschenbuch
1	Albert Wendt Prinzessin Zartfuß und die sieben Elefanten	Hardcover
1	Reinhardt Jung Das geheime Wissen der Pinguine	Hardcover
1	Brigitte Jünger Ferien am Ende der Welt	Hardcover
1	Armin Kaster Ferdi, Lutz und ich	Taschenbuch
1	Sigrid Laube Die Insel im Baum	Hardcover
1	Rachel van Kooij Beim Kopf des weißen Huhns	Hardcover
1	Rachel van Kooij Herr Krähe muss zu seiner Frau	Taschenbuch
1	Frauke Angel Das tut weh und ist schön	Hardcover
1	Rosemarie Eichinger Wasserbomben und Dosenbrot	Hardcover

H. Janisch: **Wo kann ich das Glück suchen? (ab 7)**



Eine wunderbare Sammlung verträumter und vergnüglicher Gedichte. Linda Wolfsgrubers Illustrationen spielen mit der Poesie der Texte, ergänzen und erweitern sie. Einfach schön!

Albert Wendt: **Prinzessin Zartfuß ... (ab 7)**



Hermine ist ein ungewöhnlich schweres Kind, aber sie hat ungewöhnlich zarte Füße. Weil sie nicht dem gängigen Schönheitsideal entspricht, wird sie schnell verspottet und ausgegrenzt. Doch Hermine zeigt, was in ihr steckt.

R. Jung: **Das geheime Wissen der Pinguine (ab 8)**



Frack, der Pinguin, beantwortet Fragen, die von Kindern gestellt werden: Sie müssen mit „warum“ beginnen, und es müssen dumme Fragen sein. Gerade die dümmsten Fragen sind nämlich der Schlüssel zum „geheimen Wissen der Pinguine“.

B. Jünger: **Ferien am Ende der Welt (ab 8)**



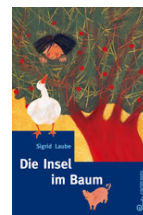
Wanda soll in den Ferien zu ihrer Oma, ihre Eltern sind allein auf Urlaub gefahren sind. Eigentlich kennt Wanda die Oma gar nicht. Am Bahnhof wird sie abgeholt – von einer Frau, die wie ein Bauarbeiter aussieht und überhaupt nicht so, wie man sich Omas vorstellt ...

Armin Kaster: **Ferdi, Lutz und ich (ab 8)**



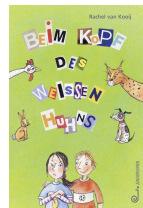
Ferdi, Lutz und „ich“ sind schon immer beste Freunde. Wenn sie unterwegs sind, ist nichts und niemand sicher, das Chaos ist vorprogrammiert. Dabei ist es nur der ganz normale Alltag, der sie von früh bis spät beschäftigt ...

Sigrid Laube: **Die Insel im Baum (ab 8)**



Immer wenn es am schönsten ist, stört Mama. Da beschließt Lea, dass sie eine Insel braucht, auf der sie in Ruhe gelassen wird. Vielleicht kann Herr Florentin helfen? Der liest viele Bücher und weiß alles Mögliche. Zuerst ist er brummig, aber dann entpuppt er sich als genialer Inselbauer

R. van Kooij: **Beim Kopf des weißen Huhns (ab 8)**



Als Mia aus dem Urlaub zurückkommt, findet sie ihre Hühner tot vor. Wer ist der Mörder? Mia ist schnell mit Schuldzuweisungen und Racheplänen. Ihr bester Freund Emil muss sehr diplomatisch sein, damit nicht ein Unschuldiger zu Schaden kommt.

R. van Kooij: **Herr Krähe muss zu seiner Frau (ab 9)**



Leo ist Max' großer Bruder. Er lebt in einem „begrenzten Universum“, wie Max das nennt. Als ein beringter Kolkkrabe gegen die Fensterscheibe knallt, ist Leo sicher, dass der Ring ein Ehering ist und Herr Krähe zurück zu seiner Frau muss, um wieder gesund zu werden. Er macht sich auf, Max muss wohl oder übel mit.

Frauke Angel: **Das tut weh und ist schön (ab 10)**



Das Schicksal bringt Richard und Hedi zusammen: Ihre Mütter liegen im Krankenhaus im selben Zimmer, beide mit Brustkrebs. Richard und Hedi erzählen jeweils aus ihrer Perspektive: über ihre Ängste, ihre Schwierigkeiten und Überlebensstrategien.

R. Eichinger: **Wasserbomben u. Dosenbrot (ab 10)**



Heinrich lebt mit seinem Opa in einer Seniorenwohngemeinschaft. Zum Glück lernt er Anna kennen. Von ihr erfährt er, dass der Nachbar, der seltsame Herr Schebesta, einen Bunker in seinem Garten hat. Nur zu gern würden sie wissen, wie es darin aussieht.